

Digitales Büro? Ja gern, aber nur mit Papier!

DOKUTEAM-X entwickelt Apps für Multifunktionsdrucker

Auf fast 30 Jahre Firmengeschichte blickt das Unternehmen dokuteam-x mit Sitz in Ramin und Greifswald zurück. Über den Start und die gegenwärtigen Schwerpunkte sprachen wir mit Geschäftsführer Holger Behrndt.

Wo und wann haben Sie Ihr Unternehmen gegründet?

Angefangen hat alles in einem ehemaligen Kontor in Ramin auf Rügen. Mein Großvater baute hier 1928 ein Kolonialwarengeschäft. 1990 begannen wir dort in diesem kleinen Büro. So ein Ort war zur Zeit der Wende eine wichtige Sache, um ein Geschäft aufzubauen. Brauchte man hierfür damals doch unbedingt eine geschäftsfähige Lieferadresse in Straßennähe. In dieser Zeit veränderten sich Werte und Ansichten innerhalb von Wochen grundlegend. Euphorie und Enttäuschung in der Zusammenarbeit mit anderen Unternehmern wechselten wie die Wetterlage. Gleich zu Beginn drohten die ersten Gehversuche als Unternehmen zu scheitern, da ein erster Geschäftspartner unfaire Geschäfte abwickelte. In dieser Zeit kam der Diplom-Mathematiker Carsten Herud an Bord. Fortan wurde in kleinen Schritten, dafür aber sehr kontinuierlich, das Unternehmen aufgebaut. Unsere ersten Geschäfte machten wir übrigens mit dem Verkauf von Computern.

Was ist in den letzten 30 Jahren in den Büros Ihrer Kunden passiert?

Die Digitalisierung steckte in unserem Gründungsjahr 1990 noch in ihren Anfängen. Zwar gab es schon PCs und sogar lokale Netzwerke aber an digitale Multifunktionsdrucker oder gar das Internet war im klassischen Büro noch nicht zu denken. Stattdessen bäumte sich eine alte Technik noch ein letztes Mal auf: Die Schreibmaschine wurde elektrisch und später sogar mit Speicher und Monitor versehen.



Die dokuteam-x-Mitarbeiter am Greifswalder Standort in der Anklamer Straße mit Geschäftsführer Holger Behrndt (2.v.r.).

Fotos (2): dokuteam-x

Inwieweit ist die Digitalisierung der heutigen Zeit tatsächlich eine besondere Herausforderung für das „dokuteam-x“?

Die sogenannte „Digitalisierung“ ist nicht neu. Ich hatte mit digitaler Informationsverarbeitung schon in meinem Studium in den 80er Jahren reichlich zu tun. Sie hat nur in den letzten Jahren enorm an Dynamik gewonnen. Diese Dynamik wird weiter stark zunehmen. Wir sehen das bei der Art und Weise, wie man heute Informationen und Dokumente austauscht, verteilt, bearbeitet und archiviert. Hier gilt es, immer wieder neue Ideen zu haben. Seit einigen Jahren gibt es bei uns in Greifswald eine Workshop-Reihe

„Dokutime“. Hier diskutieren wir die Möglichkeiten der Digitalisierung bei der Dokumentenverarbeitung mit unseren Kunden und Interessenten und vernetzen uns mit anderen Fachleuten bundesweit. In Zeiten dynamischer Umwälzungen ist es gut, starke Partner zu haben. Im nächsten Jahr werden wir zum Beispiel auf 30 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit mit Xerox, einem weltweiten Technologieführer in der Dokumentenverarbeitung, zurückblicken können.

Was macht das Unternehmen Behrndt & Herud, also das „dokuteam-x“, anders, um so ausdauernd Erfolg zu haben? Neben den klassischen Angeboten wie Service und Fi-

nanzierung von Multifunktionsdruckern und Angeboten für Zubehör, sowie Dienstleistungen eines Copy-Shops, gibt es bei uns auch Softwarelösungen zur digitalen Dokumentenverarbeitung. Wir haben unseren Fokus auf die parallele Verarbeitung von papiergebundenen und digitalen Dokumenten gelegt. Bei uns geht „Digitalisierung“ vom Drucker aus. Dieser Ansatz ist für viele Unternehmen gut verständlich. Wir vermeiden zu hohe Komplexität bei Veränderungen und gehen bei der Digitalisierung schrittweise vor.

Wird es Ihrer Meinung nach in den nächsten Jahren tatsächlich das komplett „papierlose Büro“ geben?

Der Dokumentenmix in den meisten Büros besteht heute aus Dateien und Papierdokumenten. Diese Mischung zu managen, ist in den nächsten Jahren die eigentliche Herausforderung. Der Anteil der digitalen Dokumente steigt. Dennoch wird das Papierdokument noch lange in den Büros zu finden sein. Gründe dafür sind Sicherheitsdenken und Vertrautheit mit dem Papier sowie mangelnde Veränderungsbereitschaft. Auch die häufig unscharfen und sich ständig ändernden rechtlichen Rahmenbedingungen sind nicht dazu geeignet, die Veränderungsbereitschaft zu fördern.

Was hat sich das dokuteam-x für die nächsten Monate vorgenommen?

Neben unseren regelmäßigen Sparpreis-Aktionen und Workshops zur Informationsvermittlung werden wir unser Angebot an digitalen Lösungen erweitern. So entwickeln und testen wir mehrere Apps für Multifunktionsdrucker, die helfen, Scanprozesse zu automatisieren. Darüber hinaus werden wir über ein völlig neues und effizientes PDF-Tool informieren, mit dem man PDF-Dokumente direkt und individuell (mit Passwort-Schutz) unterschreiben und kommentieren kann. Die Idee zu dieser tollen Entwicklung hatte ihren Ursprung in Greifswald. Wir sind sehr gespannt.



Im Geschäft in Ramin mit Geschäftsführer Carsten Herud (2.v.r.).



Newsletter

Wenn Sie mehr zu unseren digitalen und analogen Angeboten, unseren Netzwerken und unseren Workshops wissen möchten, schreiben Sie einfach eine kurze Mail an info@dokuteam-x.de. Gern nehmen wir Sie in unsere Informationsverteiler auf.

Kontaktdaten

www.dokuteam-x.de
Hauptstraße 32
18573 Ramin
Tel.: (038306) 6290

Anklamer Straße 98
17489 Greifswald
Tel.: (03834) 500113